

Zeitschrift: bulletin.ch / Electrosuisse
Herausgeber: Electrosuisse
Band: 111 (2020)
Heft: 10

Rubrik: Produkte = Produits

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die PQLP-Box.

Messgerät für Lastgang-analysen

Das Dreiphasen-Messsystem ermöglicht die Analyse der elektrischen Daten in einem Versorgungsnetz. Dabei wird der Strom der drei Phasen sowie des Neutralleiters durch Rogowski-Spulen über einen Amphenol-Stecker eingespeist.

Die PQLP-Box gibt es in 2 Ausführungen entweder mit 6 Kanälen für maximal 24 Strommessungen oder mit 9 Kanälen für maximal 36 Strommessungen. Anhand der gelieferten Messdaten ist der Anlagenbetreiber in der Lage, die Lastgänge schnell und effizient darzustellen.

E-Tec Systems AG, 5610 Wohlen AG
Tel. 056 618 51 80, www.etc-systems.ch



Kraftwerk Erstfeldertal wird gebaut.

Ein Kraftwerk in Rekordzeit

Das Kraftwerk Erstfeldertal ist auf Kurs. Elf Monate nach Baubeginn war der 900 m lange Druckstollen ausgebrochen. In der Zentrale werden aktuell die drei Maschinengruppen montiert. Ende 2020 wird das neue Wasserkraftwerk planmäßig in Betrieb gehen.

Das KW Erstfeldertal wird in Betrieb 32 GWh Strom produzieren. An der KW Erstfeldertal AG sind EWA - EnergieUri, die Gemeindewerke Erstfeld sowie der Kanton und die Korporation Uri beteiligt. Für den Bau und später den Betrieb ist EWA - EnergieUri zuständig.

Elektrizitätswerk Altdorf AG, 6460 Altdorf
Tel. 041 875 08 75, www.ewa.ch



Maxus eDeliver 3.

Elektrischer Kompakt-Van

Der wendige und geräumige Kompakt-Van Maxus eDeliver 3 ist in zwei Längen erhältlich. Der Laderaum der kurzen Ausführung bietet bei 218 cm Länge ein Ladevolumen von 4,8 m³. Die lange Ausführung bietet einen Laderaum von 277 cm Länge mit einem Ladevolumen von 6,3 m³.

Als Einziger seiner Klasse ist er mit zwei verschiedenen Batterien erhältlich: 35 kWh oder 52,5 kWh, womit er im innerstädtischen WLTP-Zyklus eine Reichweite von bis zu 342 km bietet. Zur Ausstattung gehören ESP, ABS und weitere Systeme, die Sie und die anderen Verkehrsteilnehmenden schützen.

Maxomotive Schweiz AG, 8305 Dietlikon
Tel. 044 816 45 01, maxusmotors.ch



Thermostat aus dem Sortiment RDG200.

Kommunikative Thermostaten

Siemens stellt das neue Thermostatsortiment RDG200 vor, das zwei Varianten von digitalen Thermostaten zur Temperatur- und Feuchtigkeitsregelung sowie erweiterter KNX-Kommunikation zur Integration in Siemens-Gebäudemanagementsysteme wie Desigo, Syncro und Lösungen von Drittanbietern beinhaltet.

Installation und Inbetriebnahme lassen sich dank der einfachen Montageplatte und Systemtools, DIP-Schalter und der Smartphone-App PCT Go in wenigen Minuten erledigen.

Siemens Schweiz AG, 8047 Zürich
Tel. 058 558 55 85, new.siemens.com/ch/de.html



Steckdose mit USB Typ A und Typ C.

Neuer, zukunftssicherer USB-Steckdosenstandard

Feller bietet einen neuen Steckdosenstandard, der die normale 230-V-Steckdose Typ 13 erstmals mit USB-A- und USB-C-Anschlüssen in einem kompakten 1+1-Apparat kombiniert. Damit wird es möglich, zeitgleich mehrere mobile Endgeräte an einer Steckdose aufzuladen.

Zwei Ausführungen sind verfügbar: Eine Version ist mit einem Anschluss für USB A und einem für USB C ausgestattet. Die andere Version bietet zwei Anschlüsse vom Typ USB C. Entwickelt wurde USB C, um das zuvor existierende Durcheinander verschiedener physischer USB-Typen zu beenden.

Feller AG, 8810 Horgen
Tel. 0844 727 374, www.feller.ch



Ladestation mit Lademanagement.

Sicheres Laden zu Hause

Elektrofahrzeuge beziehen ihre Energie aus Lithium-Ionen-Akkupacks. Diese sind – obwohl weltweit milliardenfach vom Auto bis zum Handy eingesetzt – durchaus sensible Konstruktionen. Wer beim Ladevorgang jedoch Sorgfalt walten lässt, kann die Lebensdauer seines Akkus sowie die Sicherheit deutlich erhöhen.

Ein Whitepaper erläutert nun diverse Möglichkeiten, wie zu Hause geladen werden kann und welche Systeme dabei vorteilhaft sind.

ch.schurter.com/data/download/4478295

Schurter AG, 6002 Luzern
Tel. 041 369 31 11, schurter.com

Transparenz ist auch Teil der Energiestrategie

Die Energiestrategie 2050 gibt vor, dass «die Messdaten des betroffenen Endverbrauchers, Erzeugers oder Speicherbetreibers, namentlich die Lastgangwerte, für diesen verständlich dargestellt werden» müssen. Dies lässt sich am besten mit einem Kundenportal umsetzen, wo Lastgangdaten jederzeit abrufbar sind. Für die Erfüllung dieser Vorgabe bieten wir seit über sechs Jahren ein Kundenportal für Endkunden an. Währenddessen hat sich das Aussehen des Kundenportals immer wieder verändert und neue Funktionen sind hinzugekommen.

Ansprechendes Look & Feel mit einfacher Anwendung

Eines ist klar: Ein modernes Erscheinungsbild erhöht die Benutzung des Kundenportals. Die Kunden loggen sich öfter in ein Portal ein, welches intuitiv, einfach zu bedienen und dem Stand der Technik angepasst ist. Diesen Punkten wurde besondere Aufmerksamkeit geschenkt, unabhängig vom Endgerät. Ob mit dem Tablet, Handy oder dem klassischen Desktop: Das Portal kommt immer übersichtlich und modern daher. Außerdem war es uns wichtig, dass das Kundenportal direkt und problemlos in das Verrechnungssystem IS-E integriert ist. Wechselprozesse werden direkt als vorgefertigte Aktivitäten dem Sachbearbeiter zur Bestätigung bereitgestellt. Dies spart Zeit und reduziert Fehler.

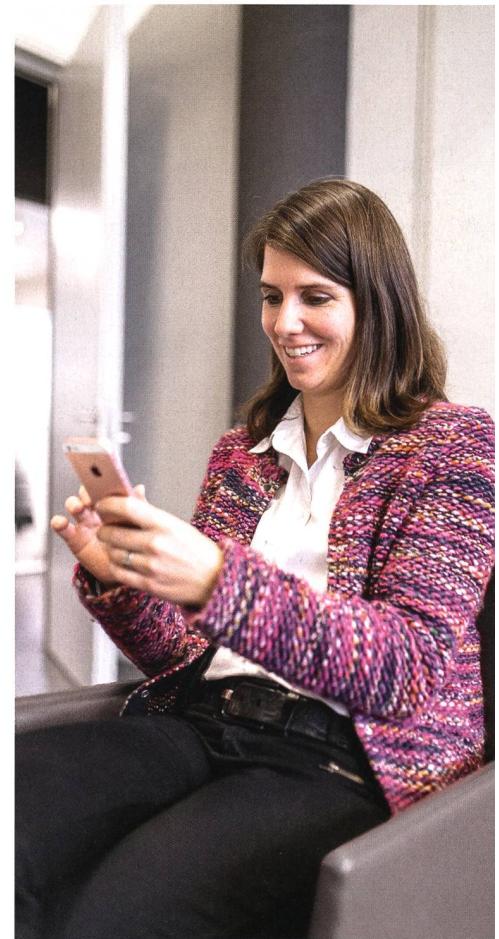
Die Übersicht ist gewährleistet: Auch bei mehreren Liegenschaften

Seit einem grossen Update Anfang des Jahres werden neu alle Module, sei es die Vertragsübersicht, die Übersicht über die Verbrauchshistorie oder auch die Lastganganzeige, nach Liegenschaftsobjekt sortiert. Das ist

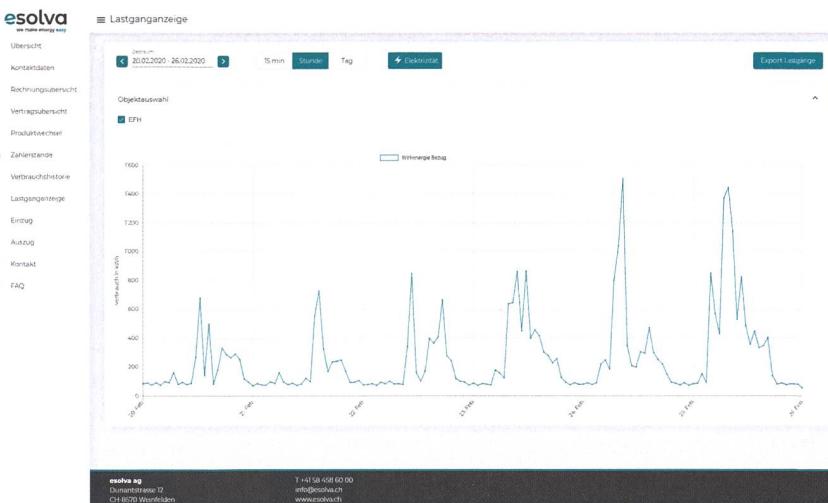
vor allem für Verwalter praktisch, die so all ihre Objekte direkt miteinander vergleichen können. Auch PV-Anlagenbetreiber haben daraus den Vorteil, dass sie genau nachvollziehen können, welche Verträge mit dem EVU wegen der Stromlieferung und welche wegen des Stromkonsums geschlossen wurden. Grossverbraucher können den Verbrauch und die Verträge – auch für Liegenschaften, die ausserhalb des Netzgebietes beliefert werden – überprüfen.

Lastgangvisualisierung an die aktuellen Marktbedürfnisse angepasst

Die Vorgabe der «verständlichen Darstellung» ist zentral bei der Lastgangvisualisierung. Durch verschiedene Summierungen (von Viertelstundenwerten bis hin zu ganzen Wochen) und die individuelle Einstellung des Betrachtungsintervalls erfüllt die Visualisierung die Ansprüche jeder Gruppe: vom Laien bis zum Ingenieur. Als Neuerungen können jetzt auch mehrere Zähler einer Liegenschaft gleichzeitig dargestellt werden. Der Hauptgrund für diese Neuerung ist, dass so spezielle Zähler – z.B. von Batterien oder Ladestationen von Elektroautos – in



Zufriedene Kundin nutzt das Kundenportal oft.



Lastgangvisualisierung einfach, übersichtlich und aktuell dargestellt.

die Darstellung integriert werden können, wenn sie vom EVU ausgelesen werden. Das EVU hat somit die Möglichkeit, ihren Kunden eine Gesamtübersicht über all ihre Strominfrastruktur zu bieten.

Klingt das spannend für dein EVU? Dann freuen wir uns über deine Kontaktaufnahme.

esolva ag
Dunantstrasse 12, 8570 Weinfelden
sales@esolva.ch
www.esolva.ch/angebot/kundenportal

Das Netz der Zukunft ist unsere Leidenschaft

Die Vivavis Schweiz AG, entstanden aus der Fusion von IDS Schweiz AG, Görlitz Schweiz AG und Turas AG, teilt ihre Leidenschaft für Lösungen, die sparten- und funktionsübergreifend alle relevanten Daten empfangen, qualifizieren, überwachen, regeln, aufbereiten und kommunizieren können.

Von Betriebsmitteldaten über georeferenzierte, sicherheitskritische bis hin zu Messwert-Daten aus Zählern, mobiler Lösungen zur Optimierung von Zählerprozessen, Submetering- oder IoT-Infrastrukturen. Für die Versorgungswirtschaft genauso wie für Industrie und Gewerbe. Durch die Annahme der Energiestrategie 2050 ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg hin zur Energiewende getan. Die Herausforderung besteht nun darin, die regulatorischen Anforderungen, die verstärkte Energieeffizienz und die vermehrte Stromproduktion aus erneuerbaren Energiequellen in den verschiedenen Systemen optimal umzusetzen. Der steigende Wettbewerb führt zu Veränderungen und bedingt intelligente, flexible und reaktive Energienetze.

Ein schrittweiser Umbau der heutigen Steuer- und Messsysteme in eine zu-

kunftsgerichtete Architektur bringt die nötigen Funktionen für den sicheren Netzbetrieb von morgen. Dabei bedarf es einer optimalen Zusammenarbeit zwischen dem Schalten und dem Metering. Um das alles smart zu machen, benötigt es eine übergeordnete Intelligenz, die diese Daten auswertet, Rückschlüsse daraus zieht und Prognosen ableitet.

Diesen Aufgaben stellt sich die Vivavis Schweiz AG mit Leidenschaft. Wir entschlüsseln komplexe Prozesse und übersetzen sie in intuitive Anwendungen für ein intelligentes Stromnetz der Zukunft.

VIVAVIS Schweiz AG
Täfernstrasse 39, 5405 Baden-Dättwil
Tel. 056 483 44 99
info@vivavis.ch, www.vivavis.ch



Leitungsbau 2020

11. November 2020 | Dietikon

Jetzt anmelden!

Technik und Umwelt in Balance – BFE Update zum neuen Mehrkostenfaktor.



electrosuisse.ch/leitungsbau

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Anmeldung bis 5 Arbeitstage vor der Veranstaltung kostenlos zu annullieren.



NetzImpuls 2020 – Autarkie im Stromnetz

30. Oktober 2020 | KUK Aarau

Jetzt anmelden!

Wir sind hybrid unterwegs: wählen Sie digital oder live.

electrosuisse.ch/netzimpuls

In Kooperation mit:

Lucerne University of Applied Sciences and Arts
HOCHSCHULE LUZERN
Technik & Architektur
FH Zürcher Hochschule

Betriebsmanagement
von Energieversorgungs-
unternehmen

Zertifikatslehrgang VSE

Ab 22. Oktober 2020

Infos und Anmeldung:
strom.ch/betriebsmanagement

Universität St. Gallen

Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen
Association des entreprises électriques suisses
Associazione delle aziende elettriche svizzere

